

Nissan Leaf trägt Schwarz

Nissan bringt den Leaf als limitiertes Sondermodell Black Edition auf den Markt. Basierend auf der mittleren Ausstattungslinie Acenta gibt es zusätzlich 16-Zoll-Leichtmetallfelgen und einen Heckspoiler, die allesamt in Schwarz gehalten sind. LED-Scheinwerfer, beleuchtete Einstiegsleisten, verdunkelte hintere Seitenscheiben und schwarze Außenspiegelkappen sowie Fußmatten mit blauen Ziernähte sind weitere Merkmale.

Zur Serienausstattung des Leaf Black Edition gehören außerdem der Around-View-Monitor für 360-Grad-Rundumsicht, das Winterpaket inklusive Sitzheizung (vorn/hinten) sowie beheizbarem Lenkrad und Außenspiegeln, dem Solarspoiler am Heck und die neueste Version des speziell auf den Stromer abgestimmten Navigations- und Telematiksystems Nissan Connect EV.

Der Nissan Leaf Black Edition kann ab Dezember zum Preis von 30 115 Euro bestellt werden. Abzüglich des staatlichen Elektroprämie, die bei Nissan nicht nur die üblichen 4000 Euro, sondern insgesamt 5000 Euro beträgt, ist das Sondermodell zu Preisen ab 25 115 Euro (zzgl. ab 79 Euro monatliche Batteriemiete) erhältlich. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Nissan Leaf Black Edition.

Foto:



Nissan Leaf Black Edition.

Foto:



Nissan Leaf Black Edition.

Foto:
